

### **Vereinbarung zur Zusammenarbeit im Verbandsgemeinderat zwischen SPD, GRÜNEN und FWG Rheinauen für die Wahlperiode 2019 – 2024**

Die Fraktionen der SPD, der GRÜNEN und der VG-FWG Rheinauen vereinbaren für die Wahlperiode 2019 bis 2024 in gegenseitigen Vertrauen eine Zusammenarbeit mit dem Ziel die Lebensbedingungen für die Bürger in der Verbandsgemeinde zu verbessern. Inhaltlich schließt die Vereinbarung die nachfolgenden Punkte ein:

#### **1. Polder Waldsee/Altrip/Neuhofen und Hochwasserschutzkonzept**

Wir werden den juristischen und politischen Widerstand gegen den Polder gemeinsam fortsetzen. Die Ortsgemeinden werden wir bei Ihren Maßnahmen gegen den Polder politisch (und wenn möglich juristisch) unterstützen.

Zusammen mit den Ortsgemeinden und unter Einbindung der Bürger werden wir ein Hochwasserschutzkonzept für die gesamte Verbandsgemeinde erstellen.

#### **2. Ölbohrung Otterstadt**

Die Erkundungsbohrung in Otterstadt lehnen wir ab. Wir werden die Gemeinde Otterstadt in ihrem Widerstand gegen das Ölförderprojekt politisch (und wenn möglich juristisch) unterstützen.

#### **3. Bürgerbus in der Verbandsgemeinde**

Wir werden einen Bürgerbus in der Verbandsgemeinde und nicht nur in einzelnen Ortsgemeinden einführen. Auf Verbandsgemeindeebene kann über die Agentur Landmobil (Förderprojekt der Landesregierung) die fachmännische Begleitung erfolgen. Für den Bürgerbus soll ein Rahmenvertrag geschlossen werden. Das Projekt wird durch die Verwaltung unterstützt werden. Es soll stufenweise entwickelt werden. Mittelfristig sollen möglichst sowohl feste Fahrzeiten als auch Fahrten nach Bedarf angeboten werden.

#### **4. Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)**

Wir wollen den ÖPNV in der VG Rheinauen stärken und ausbauen. Konkret werden wir uns für die Verlängerung der Straßenbahn von Rheingönheim nach Neuhofen, und ggf. langfristig bis Waldsee, und für eine Busverbindung zwischen Altrip, Waldsee und Schifferstadt einsetzen. Wir sind offen für Verbesserungen der Buslinie 98 zwischen Altrip und Mannheim-Neckarau über die Fähre mit dem Ziel, die Kapazität zu erhöhen und eine behinderten- und familiengerechte Transportmöglichkeit zu schaffen.

#### **5. Verbesserungen bei den Radwegen in der Verbandsgemeinde**

Wir werden die Situation der Radwege in der VG analysieren und Verbesserungen schaffen wo dies erforderlich ist. Dies beinhaltet u.a. die Identifikation von Gefahrenstellen und ihre Behebung, Verbesserungen bei Beschilderungen und bei einem schlechten Zustand der Radwege und Vorschläge zur Einrichtung von Fahrradstraßen

#### **6. Zusätzliche Rheinquerung**

Eine zusätzliche Rheinquerung für den motorisierten Individualverkehr südlich von Ludwigshafen lehnen wir ab.

#### **7. Verbesserungen bei den Bürgerbüros**

Wir werden den Service der Bürgerbüros ausbauen unter anderem durch erweiterte Öffnungszeiten. Alle vier Ortsgemeinden werden Bürgerbüros mit einem guten Leistungsangebot erhalten.



#### 8. Unterstützung neuer Ortsbürgermeister

Nach der Kommunalwahl 2019 neu in ihr Amt eingeführte Ortsbürgermeister sollen im ersten Amtsjahr durch erfahrene Verwaltungsbeamte der Verbandsgemeinde unterstützt werden.

#### 9. Beschaffung unter Kriterien der Nachhaltigkeit

Die Beschaffung von Gütern jedweder Art durch die Verwaltung der VG Rheinauen wird unter Beachtung ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Kriterien erfolgen. Dabei werden nicht nur die unmittelbaren Kosten, sondern der gesamte Produktzyklus einschließlich der Phase nach Außerdienststellung (Recycling, Verschrottung,...) betrachtet.

#### 10. Klimaschutzkonzept

Die Verbandsgemeinde wird zusammen mit den Ortsgemeinden ein Klimaschutzkonzept erstellen und dazu die Beratung und Unterstützung durch die Energieagentur Rheinland-Pfalz und den Klimaschutzmanager der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis in Anspruch nehmen. Zusätzlich soll sich dem Netzwerk der Metropolregion Rhein-Neckar angeschlossen werden.

#### 11. Photovoltaik und Solarthermie

Teil des Klimaschutzkonzepts wird es sein, auf allen geeigneten öffentlichen Gebäuden der Verbandsgemeinde Photovoltaik- und Solarthermieanlagen zu installieren.

#### 12. Flächennutzungsplan und Windenergie

Wir werden den zu erstellenden Flächennutzungsplan auf die Frage hin überprüfen, ob an zusätzlichen Stellen Flächen für Windkraftanlagen ausgewiesen werden können. Im Falle ausreichender Windhöflichkeit und wirtschaftlicher Nutzbarkeit werden wir uns darum bemühen, dass Windkraftanlagen tatsächlich erstellt werden. In diesem Zusammenhang sprechen wir uns für eine Windenergienutzung im Rahmen von Bürgergenossenschaften aus.

#### 13. Zukunftswerkstatt

Wir werden auf der Verbandsgemeindeebene eine Zukunftswerkstatt einrichten als Forum, auf dem die Bürgerinnen und Bürger wichtige Anliegen des öffentlichen Zusammenlebens ansprechen und unter angemessener Unterstützung der Verwaltung Projekte entwickeln können.

#### 14. Abwasserpreise

Die Abwasserpreise der Ortsgemeinden differieren erheblich; sie müssen bis 2024 angeglichen werden. Diese Angleichung werden wir im Laufe der nächsten 5 Jahre allmählich vornehmen. Vor einer Anpassung werden sämtliche möglichen Lösungsmöglichkeiten eingehend geprüft.

#### 15. Zusammenarbeit der Bauhöfe

Wir wollen die Zusammenarbeit der Bauhöfe der Ortsgemeinden weiter verbessern und u.a. gemeinsame Schulungen für Artenschutzprojekte anbieten.

#### 16. Förderung der Biodiversität und des Gewässerschutzes

Wir werden uns für Maßnahmen zur Förderung des Artenschutzes und für regelmäßige Kontrollen der Badeseen und der anderen Seen der VG einsetzen.

#### 17. Netzwerk Asyl

Wir setzen uns ein für eine Förderung des Netzwerks Asyl und die Wertschätzung dessen Arbeit, unter anderem auch bei der Personalbemessung in der Verwaltung. Etwaige Mittel aus einer Integrationspauschale werden wir auch für den Bereich Integration verausgaben.

Hier nicht explizit genannte Themen werden wir unter den Prämissen einer am Gemeinwohl orientierten sozialen und ökologischen Politik und einer wirtschaftlichen Mittelverwendung gemeinsam bearbeiten.

Den Fortgang und die Weiterentwicklung unserer gemeinsamen Punkte werden wir in regelmäßigen (mindestens vierteljährlichen) Treffen besprechen.

Beigeordnete:

Der 1. Beigeordnete (Beigeordneter) steht der Partei Bündnis 90/ Die GRÜNEN zu.  
Die GRÜNEN schlagen als Kandidaten Herrn Toni Krüger vor.

Der 2. Beigeordnete steht der VG-FWG Rheinauen zu.  
Die FWG schlägt als Kandidatin vor Frau Christel Hamleser-Kunz

Für die SPD

Dr. Wolfgang Kühn

Für die GRÜNEN

Prof. Dr. Armin Grau

Für die VG-FWG

Jürgen Zimmer